

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 75 (1949)  
**Heft:** 11  
  
**Rubrik:** Der unfreiwillige Humor in der Gazette

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# DER UNFREIWILLIGE HUMOR IN DER

## GAZETTE

schärfste bekämpfen muß? Mag dieser oder jener der Verlockung eines Gratis-Aufenthalts mit Kind und Kegel im Schweizer „Paradies“ oder gar eines Gratisflugs ins Hollywooder Zaubereich erlegen sein, mögen solche Leute gedacht haben wie ein französischer König, daß „Paris ein Messer wert“ sei, so trifft auf die meisten doch sicher die Entschuldigung zu, daß sie nicht wissen, was sie

... mit dem man das Huhn im Topf zerschneiden kann!!!

### Zur Liquidation der staatlichen Altersversicherung des Kantons Appenzell A. Rh.

Ca. 13.15 Uhr: Gemeinsames Mittagessen

Auf diese Art dürfte sie bald liquidiert sein!

Für Alpinist

### „Original“ Jungfrau

günstig zu verkaufen. 752861

... der er mit Steigeisen den Buckel rauf —  
und mit Skiern wieder runter rutschen kann!

Der Kampf um die Präsidentschaft ist zu Ende, und die Stimmberechtigten haben das Wort. Wie man erfährt, haben sich nur 66 Millionen von insgesamt 95 Millionen Stimmberechtigten in die Wahllisten eintragen lassen, und man rechnet daher in New York bloß mit einer Stimmbeteiligung von 50 bis 60 Wählern, also mit

Das Land der unbegrenzten Möglichkeiten!

### Traffanden:

1. Protokoll.
2. Rechnungsablage.
3. Jahresprämie.
4. Bestimmung des Reservefonds und des Schatzungsmaximums.
5. Entschädigung der Kommission.
6. Verwertung der Kopie, Haut und Bäuche.
7. Unvorhergesehenes.

Da hätte man sich aber die «Entschädigung der Kommission» sparen können.

Durch  
meine reiche  
Erfahrung  
kann ich Ihre  
alten  
Polster-  
Möbel  
auf Unkennt-  
lichkeit um-  
arbeiten.

Das könnte ich ohne jegliche Erfahrung!

45) Bursche, Mitte der 20er Jahre, sucht

### Bekanntschaft

mit Mädchen im Alter von innig lieben tut, das mir verinnig lieben tut, das mir verinnig schön des Lebens Pfad und Treue wahr mir bis ins Grab.

lieben tut ... lieben tut ... weh!

folgen. Gegenwärtig führe ich einen hartnäckigen Kampf gegen die langen Haare, und ich habe mir geschworen: Je ferai couper les cheveux à tout Paris. — Ganz Paris muß sich die

Kein Wunder, daß die Pferde heutzutage in Paris selten sind.

Fr. 19. 11. 20.00 —22.45	<b>Der schwarze Hecht •</b>
Sa. 20. 11. 20 Uhr —22.45	<b>Schmutzige Hände •</b> (Les mains sales) Schauspiel von Jean-Paul Sartre
So. 21. 11. 10.30	Gedenkfeier zum 50. Todestag von Conrad Ferdinand Meyer Veranstalter: Kanton und Stadt Zürich, Universität Zürich, Schweizerischer Schriftstellerverein und Conrad-Ferdinand-Meyer-Stiftung. Redner: Robert Faesi, Charles Clerc, Giuseppe Zoppi. Mitwirkende: Elsa Cavelti, Othmar Schoeck, Heinz Woester. Eintritt frei. Ausgabe der Karten ab 16. November an den Vorverkaufsstellen.
15.00 —17.45	<b>Der schmutzige Hecht</b>
20.00 —22.30	<b>Schmutzige Hände</b>

Jetzt ist der arme Hecht auch noch schmutzig geworden!

tragen würde. Die Kosten für diese Truppen halten sich in bescheidenem Rahmen. Die Ausrüstung und Bekleidung der einzelnen FHD wird auf 480 Fr. geschätzt, die jährlichen Ausbildungskosten auf 60 000 Fr.

Nylon-Bekleidung?!

Wo findet sich ein gutgesinnter kath. Jungmann, in sicherer Position, der sich ein (OF11165

### wahres Eheglück

ersehnt und einer 25jährig., gutsituierten, netten katholischen Tochter vom Lande die Hand zum Lebensende reichen möchte? Bildofferten vertrauensvoll an Chiffre OFA 1460 Lz Orell

Mit oder ohne Strick?!

Bekleidung und persönliche Ausrüstung erfolgen auf Kosten des Bundes. Der Bund gibt ab: 1 Rock, 1 Jacke mit Gurt, 2 Blusen, 2 Krawatten, 1 Mantel mit Einfußfutter und Kapuze, 1 Kopfbedeckung, 1 Paar Schuhe, 2 Schürzen (an alle FHD mit Ausnahme der Fahrerinnen), Abzeichen, nötigenfalls eine Hose. Diensteißer und Kolonnenführerinnen erhalten eine zweite Uniform. Die persönliche Ausrüstung umfaßt Rucksack,

Nötigenfalls?!



Bug  
Hotel Schiff  
AM SEE  
Fischspezialitäten

